

FELIX GOTTWALD: HIER UND HEUTE

Felix Gottwald ist eine Ausnahmepersönlichkeit. Er wurde in seiner aktiven Zeit an der „Lebensuniversität Spitzensport“ drei Mal Olympiasieger und drei Mal Weltmeister in der Nordischen Kombination und ist Österreichs erfolgreichster Winter- und Olympiasportler aller Zeiten. Sein einzigartiger Erfolgsweg ist das Ergebnis gelebter Integrität nach einfachen Prinzipien: Achtsamkeit für die eigene Wahrnehmung, Eigenverantwortung im Denken, Konsequenz im Tun sind die Säulen seiner gelebten Erfolgspraxis.

Felix Gottwald ruht sich nicht auf seinem Ruhm aus, sondern bleibt in Bewegung. Und er bewegt andere. Das Geheimnis hinter seinem Erfolg teilt er mit Menschen, die ihr Leben gestalten wollen, anstatt fremdgestaltet zu werden. Seine Mission: Andere zu ermutigen, auf ihre inneren Ressourcen zu vertrauen. Und dort die Klarheit und den Mut zu finden, ihren eigenen Weg zu suchen und diesem mit Liebe, Begeisterung und Konsequenz zu folgen.

22 Medaillen hat Felix Gottwald im Laufe seiner Karriere bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften gewonnen. Alle, sagt er, seien nur eine Folge des Erfolgs gewesen. Die Basis sei Selbstwahrnehmung als innere Quelle für Selbstvertrauen und Selbsttreue. „Erfolg ist, was aus der Qualität an Übereinstimmung von Denken, Fühlen und Handeln folgt“, ist Felix Gottwald überzeugt, „ein Übertragungsphänomen von innen nach außen, das sich verstärkt, wenn man es teilt.“

Teilen ist die neue Mission im Leben von Felix Gottwald. „So lange runtergesprungen und herumgelaufen zu sein, kriegt rückblickend Sinn, weil ich nützliche Einsichten und Erkenntnisse jetzt anderen Menschen in meinen Vorträgen und Seminaren zugänglich und nutzbar machen kann.“

Felix Gottwald lebt mit Partnerin Alexandra und den beiden Töchtern in der Ramsau/D.

FELIX GOTTWALD: WIE ES BEGANN

Balance. Immer schon sein großes Thema. Felix Gottwalds Karriere begann als Suche. Was das blonde Energiebündel aus Zell am See, geboren am 13. Jänner 1976, lange nicht fand, war eine seinem inneren Antrieb gemäße Sportart. Als er mit 13 Jahren das Skispringen entdeckte, war das ein Anfang im aristotelischen Sinne: die Hälfte des Ganzen. Das Ganze: Nordische Kombination, Skispringen und Langlaufen, zwei Disziplinen in einem Bewerb. War Felix Gottwald ein Talent? Nein. Nicht auf den ersten Blick und nicht im klassischen Sinne. Die Aufnahmekommission im Skigymnasium Stams freilich sah in ihm von Anfang an mehr als eine Momentaufnahme sportmotorischer Fähigkeiten, mehr als einen Pubertierenden mit übergroßem Kindheitstraum. Erkennbar war der Umriss einer werdenden Ausnahmepersönlichkeit Felix Gottwald, den er in den folgenden Jahren und Jahrzehnten nach und nach mit Liebe und Begeisterung ausfüllen sollte...

Hier, mit Aufnahme in die Stamser Ski-Athletenschmiede, beginnt die einzigartige Sportheldenbiografie. Als Geduldsübung: 1993 durfte Felix Gottwald erstmals an einem Weltcup-Bewerb teilnehmen. Es folgen sieben lange Jahre bis zu seinem ersten Weltcupsieg im Jahr 2000. Es war der erste fettgedruckte Eintrag in einer der beeindruckendsten Statistiken, die der Spitzensport jemals geführt hat: Dreifach-

Olympiasieger (2010, nach zweijähriger Abwesenheit vom Spitzensport, davor Doppel-Gold 2006). Insgesamt gewann er bei fünf Olympiateilnahmen sieben Medaillen. Felix Gottwald wurde drei Mal Weltmeister, holte acht Medaillen bei nordischen Weltmeisterschaften, 2001 gewann er den Weltcup.

FELIX GOTTWALD: WOHIN ES FÜHRT

Felix Gottwald ist kein nüchterner Verstandsmensch. Sein Weg im und durch den Spitzensport war die Emanzipation aus eindimensionalen Denksystemen, Wissenschaftsgläubigkeit, beschränkenden Glaubenssätzen. „Die wichtigste Ressource für alles, was wir verwirklichen wollen, finden wir in uns selbst. In der Stille. Im Augenblick. Diese Achtsamkeit erspart eine sinnlose Suche nach Glück und Sicherheit im Außen und schützt uns vor Verausgabung für Anerkennung“, sagt Felix Gottwald, und „wer eine bessere Welt will, der soll auf diese Weise beginnen, sie besser zu machen, das wirkt auch nach außen.“

FELIX GOTTWALD: WAS SCHON WAR

Olympiasieger 2010 Mannschaft | Doppel-Olympiasieger 2006 Sprint und Mannschaft | Olympia-Medaillen gesamt: 7 (3 Gold | 1 Silber | 3 Bronze) | Team-Weltmeister 2011 (2 x) und 2003 | WM-Medaillen: 11 (3 Gold | 2 Silber | 6 Bronze) | WM-Medaillen Junioren: 5 (1 Gold | 1 Silber | 3 Bronze) | Weltcup Gesamtsieg 2001 (2. Platz 2002, 2003 u. 2010, 3. Platz 1998 u. 2005) | 23 Weltcupsiege | 68 Podestplätze | 6 Österreichische Meistertitel

2001: Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich | 2003: Holmenkollen-Medaille | 2006: Großes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich | 2006: Ring des Landes Salzburg | 2002, 2003, 2006, 2010: Sportler des Jahres im Team | 2007: Special Award einzigartige Sportkarriere | 2011: Ehrenbotschafter Jane Goodall Foundation | 2013: Leonidas für das Lebenswerk | 2013: Laureus Botschafter